Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/2361/2023

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Festsetzung des Kaufpreises für das Baugebiet Nuttel Ammerskamp,
Bebauungsplangebiet 91/1**

Beratungsfolge: Verwaltungsausschuss Gemeinderat	Sitzung am: 04.09.2023 25.09.2023	nicht öffentlich öffentlich
---	--	--------------------------------

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Zunächst wird auf die Beratungsvorlage sowie die übersandten Beratungsunterlagen zu Vorlagennummer B/2038/2023 verwiesen. Im Rahmen der Beratungen wurde über die unterschiedliche Festsetzung des Verkaufspreises im B-Plangebiet 65/1 und 91/1 diskutiert. Nach Auffassung der Verwaltung bestehen hier zumindest hinsichtlich der Aufenthaltsqualität aufgrund der Nähe des Baugebietes zur Landesstraße in Borbeck und der doch etwas Abseits gelegenen Bebauung in Nuttel, sowie die unterschiedlichen Anbindungen an Mittel- und Oberzentren, sowie an die Bundesautobahn Unterschiede, die nach Ansicht der Verwaltung auch eine unterschiedliche Preisgestaltung nicht nur rechtfertigen, sondern auch notwendig machen. Hierüber sollte in den Fraktionen noch ergänzend beraten werden. Vor diesem Hintergrund würde die Verwaltung hinsichtlich des Kaufpreises beim Grundstückskaufpreis von 150,00/m² für das Bebauungsgebiet 91/1, Nuttel Ammerskamp bleiben und diesen entsprechend vorschlagen.

Finanzierung:

Vorschlag / Empfehlung:

- a) Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt, den Kaufpreis im Baugebiet Nuttel Ammerskamp im Bebauungsplangebiet 91/1 auf 150,00 €/m², einschließlich Ablösung der Erschließungsbeiträge, sowie den Oberflächen- und Schmutzwasserbeiträgen festzusetzen.
- b) Die Vergabe der Grundstücke erfolgt nach den Vergaberichtlinien der Gemeinde Wiefelstede unter den Bewerberinnen und Bewerbern aus den Bauernschaften Wemkendorf und Nuttel.
- c) Der Vorbehalt für die Vergabe der Grundstücke unter den zu b genannten Bewerbern gilt zunächst für 3 Jahre. Nach diesem Zeitraum ist die Angelegenheit

hinsichtlich der Freigabe und ggfs. der Preisgestaltung erneut dem Verwaltungsausschuss vorzulegen und entsprechend zu entscheiden.

- d) Der Verwaltungsausschuss wird ermächtigt über die Vergabe der Grundstücke in eigener Zuständigkeit zu entscheiden.**

Anlagen:

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)